

Die Pensionskasse des schweizerischen KMU Verbandes: Noventus Pensionskassen



Osterzeit = Offertenzzeit

Der Osterhase bringt nicht nur die gefärbten Eier, auch die neuen Pensionskassenprämien für das nächste Jahr stehen etwa ab diesem Zeitpunkt für Offerten bereit; Ostern = Offertenzzeit. Als Arbeitgeber lohnt es sich, sich regelmässig mit der Pensionskassenlösung des Unternehmens und deren Möglichkeiten zu beschäftigen.

Stellen Sie sich als Arbeitgeber

diese drei Fragen zu Ihrer Pensionskasse:

1. Wie gut kennen Sie Ihre Pensionskasse, bzw. Ihre Vorsorgelösung?
2. Welche Möglichkeiten haben Sie bereits geprüft und vielleicht sogar schon umgesetzt?
3. Wie nutzen Sie Arbeitgeber-Beitragsreserven?

Spielraum Plangestaltung ausnutzen

Sie als Unternehmer(in) haben viel Spielraum bei der Plangestaltung. Im Hinblick auf eine solide und leistungsfähige Berufliche Altersvorsorge können Sie diesen Spielraum zu Ihren Gunsten nutzen. Hier wird das Überobligatorium immer bedeutender: gestärkt durch höhere Sparbeiträge, individuell ausgebaute Sparpläne und/oder der Schaffung von zusätzlichen Kaderplänen – ggf. auch für Mitarbeitende mit höheren Löhnen – bietet das Überobligatorium entsprechend Spielraum für innovative Modelle, welche die Umverteilung der Kapitalerträge von den Aktiven zu Rentnern oder auch die viel gefürchteten Pensionierungsverluste minimieren können. In einem Gespräch mit einem unserer Unternehmensberater können Sie sich über den Stand Ihrer Pensionskasse informieren. Und natürlich über die verschiedensten Möglichkeiten, eine Pensionskassenlösung zu gestalten. Welche davon ist für Ihr Unternehmen sinnvoll und wird den unterschiedlichen Bedürfnissen von Inhaberschaft, Unternehmen und Mitarbeitenden gerecht?

Fachkräfte binden & belohnen

Mit einer zukunftsgerichteten Pensionskasse heben Sie Ihr Unternehmen im Rennen um qualifizierte Fachkräfte gegenüber Ihren Mitbewerbern positiv ab; genauso wie diese ein wichtiger Faktor bei der Bindung Ihrer Mitarbeitenden an Ihr Unternehmen ist.

Die Noventus Pensionskassen bieten Ihnen hierzu Vorsorgelösungen mit auf Ihr Unternehmen massgeschneiderten Vorsorgeplänen, sowohl in der Basisvorsorge, im Überobligatorium wie auch in der Kadervorsorge.

Unternehmen mit mehr als 30 Mitarbeitenden

Ab einer Unternehmensgrösse von 30 Mitarbeitenden besteht bei den Noventus Pensionskassen sogar die Möglichkeit eines komplett individuellen Anschlusses: bei unserem Typ «G» kann die Personalvorsorgekommission die komplette Anlagestrategie definieren und den Asset Manager selber bestimmen. Sie haben beim Typ «G» eine firmeneigene Wertschwankungsreserve mit individueller Jahresrechnung – komplett unabhängig von den anderen Vorsorge- und Anlagelösungen der Stiftung – also quasi Ihre «firmeneigene» Pensionskasse bei der Noventus. Wenn Ihnen dieser Mehraufwand zu hoch ist, steht Ihnen unser Typ «K» mit den Kollektivanlagen selbstverständlich auch zur Verfügung. Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit, auch bei Ihrer Pensionskasse den Frühlingputz in Angriff zu nehmen und richten Sie jetzt Ihre Pensionskasse mit Noventus zusammen auf die Zukunft aus. Unsere Unternehmensberater unterstützen Sie gerne dabei, melden Sie sich:

Christian Leu

Region Zürich & Ostschweiz
Telefon 076 480 77 32
christian.leu@noventus.ch

Michael Reinle

Region Westschweiz
Kanton BE, FR, OW & NW
Telefon 079 239 93 70
michael.reinle@noventus.ch

Bruno Schenk

Region Nordwestschweiz
Telefon 079 447 03 08
bruno.schenk@noventus.ch

NOVENTUS
PENSIONSKASSEN

Noventus Pensionskassen

Grundstrasse 18 · 6343 Rotkreuz · Telefon 041 798 11 77
info@noventus.ch · www.noventus.ch